

# MILITÄRPOLIZEI

## DER SPEZIALVERBAND



Information



WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH.

   [bundesheer.at](https://www.bundesheer.at)



UNSER HEER

## IMPRESSUM

Amtliche Publikation der Republik Österreich  
Bundesministerium für Landesverteidigung

### **Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:**

Republik Österreich, Bundesminister für Landesverteidigung  
BMLV, Roßauer Lände 1, 1090 Wien

**Redaktion:** KdoMP, Am Fasangarten 2, 1130 Wien,

**Fotos:** OStWm SCHWARZENECKER R. OStWm DRUCHA R.

**Erscheinungsjahr:** 2019

**Druck:** Heeresdruckzentrum, 1030 Wien 19-02293



AT/028/048



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“  
des Österreichischen Umweltzeichens,  
UW-Nr. 943







Einsatz eines Miniroboters mit Kamera



Zugriff „SWAT“



## Die Militärpolizei stark - modern - schnell



- ▶ Vorwort
- ▶ Aufgaben
- ▶ Einsätze
- ▶ Kooperationen
- ▶ Milizsoldat/-in bei der Militärpolizei
- ▶ Die Entwicklung des Spezialverbandes
- ▶ Auswahl und Ausbildung







## Geschätzte Leserinnen und Leser!

Seit der Aufstellung des Verbandes haben sich die Aufgaben, die Ausrüstung und das Erscheinungsbild der Militärpolizei (MP) wesentlich verändert. Von territorial organisierten Soldaten für militärische Sicherheit hin zu einem äußerst gefragten und anerkannten mehrrollenfähigen Spezialverband für ein immer größer werdendes Aufgabengebiet im In- und Ausland.

Dies verlangt von uns allen nicht nur eine umfassende Aus-, Fort- und Weiterbildung und ein größtmögliches Maß an Flexibilität, sondern auch viel Disziplin und ein klar definiertes Selbstverständnis über unser Auftreten und unsere Grundprinzipien.

## Unsere drei Funktionen

1. Die Aufsichtsfunktion nehmen wir permanent zur Aufrechterhaltung der militärischer Sicherheit und Ordnung wahr.
2. In der Unterstützungsfunktion bringen wir als „Force Enabler/Multiplier“ unsere fachlichen Fähigkeiten ein, um anderen Kommanden und Truppen die Auftragserfüllung zu ermöglichen oder zu erleichtern.
3. In Wahrnehmung der Polizeifunktion schließen wir Sicherheitslücken.

## Unser Wappen

Die Grundfarben Schwarz und Weiß sind international typisch für die Ordnungstruppe. Der Schriftzug „Militärpolizei“ verweist auf die nationalen und internationalen Einsatzräume. „MP“ ist zudem taktisches Zeichen der Ordnungstruppe. Der rot-weiß-rote Streifen unterstreicht unsere Verbundenheit mit der Republik Österreich.

Die flammende Granate ist ein traditionelles Symbol für Spezialkräfte. Dies rührt daher, dass nur besonders mutige und gut ausgebildete Truppenteile dazu auserkoren waren, mit brennenden Granaten den Feind auf nächste Distanz zu bekämpfen. Ordnungskräfte der Monarchie und später auch die Gendarmerie trugen mit Stolz dieses Symbol.



Personal und Fahrzeuge für einen Personenschutz Einsatz











Festnahme eines Täters



Räumen, Überwinden einer Sperre/Hindernis



Festnahme und Abführen eines Täters



Zugriff unter erschwerten Bedingungen



Zugriff auf gefährliche Täter



# Die Militärpolizei (MP)

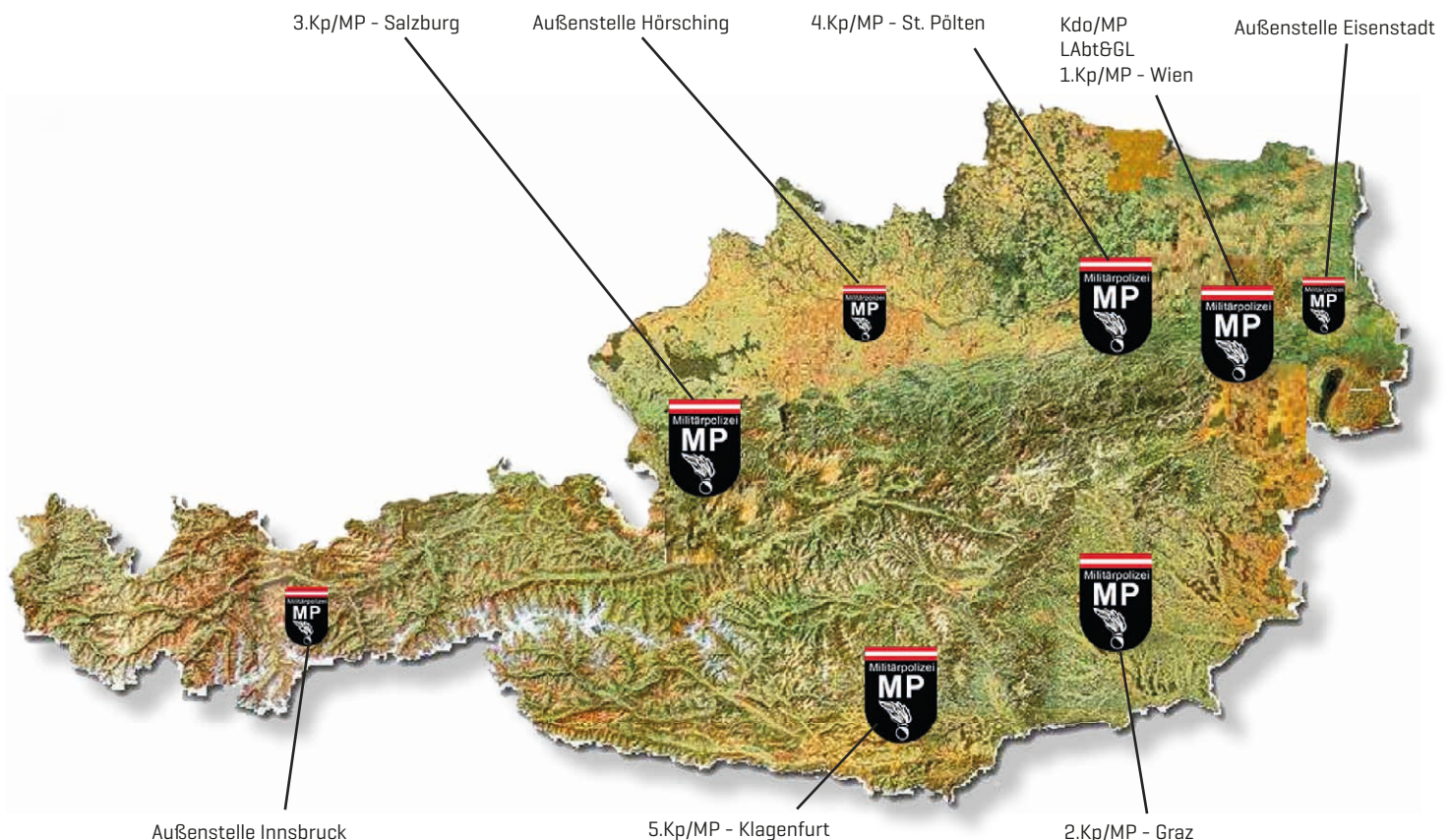
Die Militärpolizei ist ein Spezialverband des Bundesheeres. Seine Zuständigkeit erstreckt sich im Inland grundsätzlich auf das gesamte Bundesgebiet, alle militärischen Einrichtungen und auf alle Angehörigen des Verteidigungsministeriums und des Bundesheeres. Der Verband erfüllt in Österreich seine Aufgaben als Militärpolizei und ist bei Auslandseinsätzen für die Sicherheit und die Ordnung innerhalb der Bundesheer-Kontingente verantwortlich.

Als weitere und äußerst herausfordernde Aufgabe wird die Militärpolizei dabei auch – je nach Mandat – zur Wiederherstellung und Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung eingesetzt. Dies kann sich auf beinahe alle Aspekte der polizeilichen Arbeit beziehen und erfordert ein spezielles Training und Kooperationen mit unterschiedlichen Polizei- und Militärpolizeieinheiten im In- und Ausland.

Die Militärpolizei besteht aus:

- ▶ Kommando Militärpolizei [Wien]
- ▶ Abteilung für Lehre und Grundlagenarbeit [Wien]
  - Lehrgruppe Grundausbildung [Wien]
  - Lehrgruppe Einsatzausbildung [Wien]
  - Lehrgruppe Internationale Ausbildung & Auswahlverfahren [Salzburg]
  - Referat für Grundlagenarbeit [Wien]
- ▶ 1. Einsatzeinheit [Wien und Eisenstadt]
- ▶ 2. Einsatzeinheit [Graz]
- ▶ 3. Einsatzeinheit [Salzburg, Hörsching und Innsbruck]
- ▶ 4. Einsatzeinheit [St. Pölten]
- ▶ 5. Einsatzeinheit [Klagenfurt]

## Dislozierungen der Einsatzeinheiten







Adjustierung für einen Zugriff



Vorrücken und Überwinden von Hindernissen



# Die Militärpolizei – Der Spezialverband

## STARK – MODERN – SCHNELL

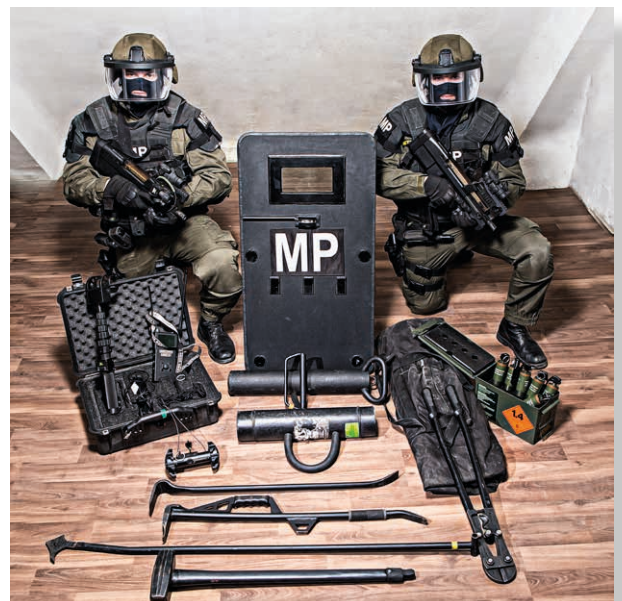
### Der Spezialverband – ein starkes Team

Die Militärpolizei [MP] ist die Ordnungstruppe des Österreichischen Bundesheeres. Sie ist in der Lage, Ihre Aufgaben sowohl im Inland, als auch bei internationalen Einsätzen unter Aufbietung von Spezialisten und moderner Ausrüstung zu bewältigen. Der Verband besteht aus Berufssoldaten und einem Miliz-Anteil.



### Moderne Bewaffnung und Ausrüstung

Die Soldaten des Spezialverbandes setzen moderne Lang- und Kurzwaffen mit High-Tech-Visiereinrichtungen ein. Sie benützen maßgeschneidertes Zugriffsgerät und verwenden die bestmögliche persönliche Schutzausrüstung. Für kriminaltechnische Sonderermittlungen und Personenschutz Einsätze stehen ihnen die neueste Sonderausrüstung zur Verfügung. Die Ausbildung erfolgt in enger Kooperation mit nationalen und internationalen Sondereinheiten aus Militär und Exekutive.



Ausrüstung für einen Zugriff

### Schnell und rund um die Uhr im Einsatz

Die Militärpolizei steht rund um die Uhr für Einsätze in ganz Österreich zur Verfügung. Neben den Militärpolizei-Kontingenten in Bosnien und im Kosovo halten sich Soldaten des Verbandes als Kaderpräsenzeinheiten [KPE] bereit. Sie können innerhalb kurzer Zeit weltweit zum Einsatz kommen. Bei kritischer Lageentwicklung verstärken sie die bereits eingesetzte Truppe. Im Rahmen von kurzfristig ergebenden Personenschutz-Einsätzen, oder zur Evakuierung von Bürgern der Europäischen Union aus Krisenregionen sind sie schnell vor Ort, und gewährleisten so Schutz und Hilfe.







Adjustierungen der Militärpolizei



Granatgewehr 40 mm



## Überwachung des militärischen Eigenschutzes [Force Protection]

Dienstkontrollen stellen sicher, dass alle Funktionen, die für die Bewachung und Absicherung zuständig sind, ihre Aufgaben ordnungsgemäß wahrnehmen.

Sicherheitskontrollen sind Überprüfungen militärischer Bereiche, um Sicherheitslücken aufzudecken und diese zu schließen.

## Ordnungsdienst [Law Enforcement]

Der Ordnungsdienst dient zur Überwachung, Aufrechterhaltung und gegebenenfalls Wiederherstellung der militärischen Ordnung, Disziplin und Sicherheit im Bereich des BMLV und der nachgeordneten Dienststellen.

Abhängig von den jeweiligen Grundlagen wird diese Aufgabe auch im Rahmen der Zusammenarbeit mit Streitkräften anderer Nationen und zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit durchgeführt. Dies umfasst auch (zivil)polizeiliche Aufgaben, wie z.B. bei Ordnungseinsätzen zur Überwachung von Demonstrationen und Aufruhr („Crowd and Riot Control“ – CRC).

## Schutzdienst [Security Operations]

Der Schutzdienst als Aufgabe der Ordnungstruppe dient dem Schutz von militärischen Rechtsgütern vor drohenden oder gegenwärtigen rechtswidrigen Angriffen und vergleichbaren Verwaltungsübertretungen sowie zur Abwehr von gerichtlich strafbaren Handlungen gegenüber nichtmilitärischen Rechtsgütern in militärischen Bereichen.

Der Schutzdienst erstreckt sich, abhängig vom konkreten Auftrag bzw. dem Mandat, über den Schutz militärischer Rechtsgüter hinaus, auch auf Maßnahmen zum Schutz sonstiger Schutzbefohler, der Zivilbevölkerung sowie ziviler Infrastruktur.

Dies umfasst:

- ▶ Absicherung wie z.B. Objektschutz,
- ▶ Begleitschutz z.B. mil. Personenschutz, Sicherheitsbegleitung,
- ▶ Schutz ausländischer Streitkräfte in Österreich,
- ▶ Begleitschutz von Transporten,
- ▶ Überwachung von Verkehrslinien,
- ▶ Checkpoints,
- ▶ Aufgaben zur Festnahme von Straftätern im Zuge des Zugriffsdienstes („SWAT“).







Einsatz von Hunden



Spielerische Belohnung



## Ermittlungsdienst [Criminal Investigations]

Der Ermittlungsdienst („Investigations“) als Aufgabe der Ordnungstruppe dient zur Klärung von Sachverhalten und der Verhinderung von strafbaren Handlungen im Bereich des BMLV und der nachgeordneten Dienststellen.

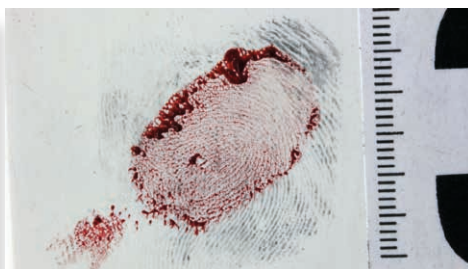
Im Auslandseinsatz kann sich der Ermittlungsdienst darüber hinaus auch auf Vorfälle und Vorgänge, die den multinationalen Einsatzverband und/oder die Zivilbevölkerung betreffen, erstrecken.

Er umfasst folgende Teilbereiche:

- ▶ Erhebungen zur Feststellung von rechtserheblichen Sachverhalten,
- ▶ Ausforschung und Aufgreifung von Personen,
- ▶ Tatortarbeit und Spurensicherung zur Sicherung von Beweismitteln,
- ▶ Suchtmittelkontrollen zur Verhinderung des Suchtmittelmissbrauchs.



Tatortarbeit, Spurensicherung





# Militär





**polizei**







Einsatz der Nebelwurfanlage HUSAR



Zugriff auf einen Straftäter



## Verkehrsdienst [Traffic and Mobility]

Der Verkehrsdienst [Traffic Control Operations] dient zur Überwachung, Steuerung und Kontrolle des Fahrzeugverkehrs des BMLV und der nachgeordneten Dienststellen. Im Einsatz dient der Verkehrsdienst insbesondere dem Zweck, die Bewegung eigener Kräfte zu unterstützen [Movement Support].

Der Verkehrsdienst umfasst folgende Teilbereiche:

- ▶ Verkehrskontrollen
- ▶ verkehrsmäßige Absicherungen
- ▶ Verkehrsunfallaufnahmen
- ▶ Lotsungen
- ▶ Begleitsdienst
- ▶ Verkehrsleitung



Begleitsdienst



Eskorte eines Staatsbesuches



Kooperation mit der Polizei



Motorradkeil bei einer Parade in Wr. Neustadt



## Informationsgewinnung (Information Gathering)

Die Informationsgewinnung erfolgt durch speziell geschultes Personal, das mittels Gesprächsführungs- und Auswertetechniken, sowie unter Anwendung gezielter Beobachtung wesentlich zur Erreichung eines aktuellen Lagebildes beiträgt.

Mit technischen Mitteln der Optronik und Elektronik wird zusätzlich Informationsüberlegenheit für militärpolizeiliche Einsätze erzielt.

## Gefangenen- und Internierungswesen (Detention and Internment)

Werden in Auslandseinsätzen Personen festgenommen oder verhaftet und steht vor Ort keine funktionierende Justizwache zur Verfügung, kann es erforderlich sein, temporär Hafteinrichtungen zu übernehmen oder zu adaptieren.

Dazu werden die Soldaten der Militärpolizei schon in Österreich in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Justiz geschult. Bei Praktika in den Strafvollzugsanstalten erlangen sie dazu das Rüstzeug, sämtliche logistischen und logistischen Herausforderungen zu meistern und stehen auch in dieser Hinsicht in internationalen Einsätzen den verantwortlichen Kommandanten als Berater zur Verfügung.





## Einsatzverband für den Militärpolizeidienst in Österreich

Neben zahlreichen kleineren Militärpolizeieinsätzen, die sich vor allem auf Dienstkontrollen, Lotsungen, Absicherungen, Ermittlungen und Fahndungen erstrecken, sind in Österreich besonders die Gestellung des militärischen Personenschutzes und die Wahrnehmung der Sicherheit bei Großereignissen, wie z.B. bei der AIRPOWER oder bei Veranstaltungen zum Nationalfeiertag eine interessante Herausforderung.

Im Assistenzeinsatz zur Kontrolle der Migration bewies die Militärpolizei sowohl in Spielfeld (Stmk) als auch in Nickelsdorf (Bgld) Schnelligkeit, Flexibilität und entschlossenes Handeln in enger Abstimmung mit der Polizei.

Parallel dazu ist die Militärpolizei auch permanent in den Auslandseinsätzen im Kosovo und in Bosnien als internationale Militärpolizei [Military Police] und als Personenschützer für hochrangige Funktionen eingesetzt.

In Österreich wird für allfällige Verstärkungen oder sich kurzfristig neu ergebende internationale Einsätze eine beachtliche Anzahl an Militärpolizisten als Kaderpräsenzeinheit [KPE] bereit gehalten.



Ordnungs- und Sicherheitsdienst bei einer Veranstaltung des Bundesheeres



Lotsung vom schweren Gerät

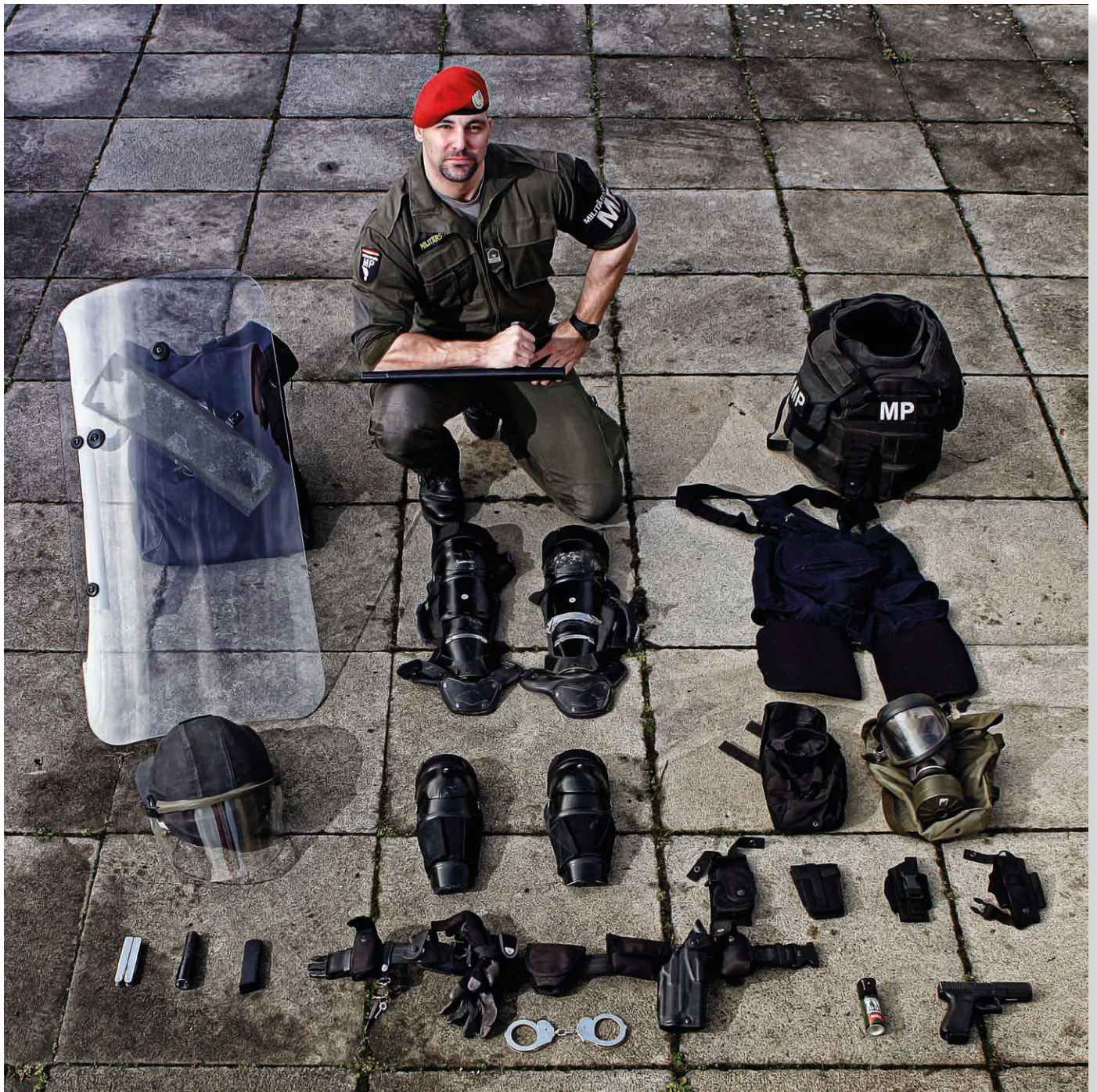


Zusammenarbeit mit der US-MP



Zusammenarbeit mit den Feldjägern [DEU]





Ausrüstung für einen CRC-Einsatz





# Kooperationen

Innerhalb Österreichs bestehen ausgezeichnete Kooperationen mit dem Bundesministerium für Inneres (Sicherheitsakademie, Bundes- und Landeskriminalämter, polizeiliche Sondereinheiten z.B. WEGA) sowie mit dem Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz (Gefangenwesen).

Im Zuge dieser Kooperation werden beispielsweise Teile der Ausbildung durch Angehörige des Innenministeriums abgehalten. Dies erfolgt bei Unteroffizierskursen und besonders intensiv bei der Zugriffsausbildung und der Aus- und Weiterbildung der kriminalistischen Sonderermittler, die auch nach Abschluss ihrer Fachausbildung innerhalb der Kriminalämter bei „echten Fällen“ eingesetzt werden und somit Praxis für Auslandseinsätze sammeln können.

Internationale Ausbildungskooperationen finden besonders mit den italienischen Carabinieri oder den deutschen Feldjägern sowie mit polnischen und Schweizer Streitkräften statt. Manche Kurse der Militärpolizei sind internationalen Absolventen zugänglich und werden in englischer Sprache abgehalten.

Um den gehobenen Anforderungen, mit denen die Soldaten gerade im Auslandseinsatz konfrontiert werden, auch gerecht werden zu können, ist das Kommando/Militärpolizei bestrebt, sich laufend international auszutauschen und somit seine Fähigkeiten zu erweitern. Als wesentliche Foren dienen hierfür

- ▶ die jährlich stattfindende NATO MP-Chiefs-Conference
- ▶ das mehrmals im Jahr stattfindende NATO MP Panel
- ▶ die trilateralen Fachgespräche mit den MP-Chefs der Schweiz und Deutschland
- ▶ die Fachgespräche mit der Bundeswehr
- ▶ Quattronationale Kooperationen (Deutschland, Schweiz, Polen)
- ▶ Expert Talks (anlassbezogen) zur Vorbereitung gemeinsamer Auslandseinsätze

 Bundesministerium  
Inneres



 Bundesministerium  
Verfassung, Reformen,  
Deregulierung und Justiz



Feldjäger/GER



MiLSi/SUI



Carabinieri/ITA



Żandarmeria Wojskowa/PL







VW Touareg



Kawasaki Versys 650 ABS

### Kfz-Marken des Personenschutzes



Ausrüstung zur Tatortarbeit (Spurensicherung)



# Milizsoldat bei der MP

Die Miliz ist ein wichtiger Bestandteil der Militärpolizei, auf den der Verband auf Grund seiner Professionalität und des Engagements stolz ist.

Die Miliz dient bei der Militärpolizei in erster Linie dazu, die Kameraden des Aktiv-Standes bei Einsätzen im In- und Ausland zu verstärken.

Die Ausbildung der Miliz findet gemeinsam mit den Berufssoldaten bei der Lehrabteilung in Wien und Salzburg statt.

Nach der MP-Grundausbildung erfolgt die Zuordnung der Milizoffiziere und -unteroffiziere zu den Einsatzeinheiten [Wien, Graz, Salzburg, St. Pölten, Klagenfurt] in der Nähe des

Wohnortes, wo Sie – nach zeitlicher Verfügbarkeit – auch am laufenden Einsatztraining vor Ort teilnehmen können (z.B. Fahrtraining, Schießtraining, Zugriffstraining, ...) und eine kameradschaftliche Heimat finden.

Die Teilnahme an diversen Einsätzen im In- und Ausland ist fast jederzeit in unterschiedlicher Dauer möglich und wird durch den Verband begrüßt und gefördert.

Die Struktur der Miliz bei der MP bietet sowohl für Offiziere als auch für Unteroffiziere attraktive Arbeitsplätze und Aufstiegschancen.



CPT-Personenschutz



Personenschutz in Afrika



Ordnungsdienst AIRPOWER



CRC-Übung: Bergen eines Soldaten







# Die Entwicklung des Spezialverbandes

Mit der Aufstellung des Kommandos Militärstreife & Militärpolizei [KdoMilStrf&MP] am 1. Oktober 2007 waren einige neue Fähigkeiten – speziell für internationale Einsätze – zu entwickeln. Der Verband ist dabei auf einem sehr guten Weg und hat bis dato einige „Meilensteine“ erreicht.

So wurden etwa die Offiziersausbildung, die EF-Ausbildung und die Unteroffiziersausbildung komplett neu gestaltet und bereits mehrfach durchgeführt.

Daneben wurden in Kooperationen mit dem Bundesministerium für Inneres und dem Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz Ausbildungsgänge wie „Gefangenwesen“, „Sonderermittlungen“ oder „Zugriffsdienst“ entwickelt und regelmäßig in ausgezeichnete Zusammenarbeit abgehalten.

Mit 1. April 2019 wurde das KdoMilStrf&MP aufgrund eines Ministerratsbeschlusses in Militärpolizei [MP] umbenannt.

Die Militärpolizei beweist sich tagtäglich als Einsatzverband, seine Soldaten gewährleisten professionell Schutz und Hilfe im nationalen und internationalen Umfeld.

Neben der reinen Sicherheit für die Auslandskontingente selbst, bringen Österreichs Militärpolizisten nun Fähigkeiten mit, um – abhängig vom Mandat – auch für die Wiederherstellung und Wahrung der öffentlichen Ordnung in Krisenregionen zu sorgen.

Die Militärpolizei kann in diesem Licht sicherlich als „Waffengattung der Gegenwart und Zukunft“ betrachtet werden, und schon jetzt spricht man von einem „high value asset“ für internationale Einsätze.

Die Militärpolizei hat sich erfolgreich den neuen Herausforderungen gestellt und erfüllt mit seinen professionellen und engagierten Soldaten die hohen Erwartungen, die die Österreichische Bevölkerung an die Ordnungstruppe seines Bundesheeres stellt.

## Grafische Darstellung:

Landwehrstammregiment 22  
1963 - 1994



Landwehrstammregiment 21  
1979 - 1994



Jägerregiment 2  
1994 - 1998



Jägerregiment WIEN  
1998 - 2007

Aufstellungsstab KdoMilStrf&MP  
Jägerregiment WIEN  
2006 - 2007



Kommando  
Militärstreife & Militärpolizei  
2007 - April 2019



Militärpolizei  
April 2019 - dato









# Auswahl und Ausbildung

Bewerber werden zum Auswahlverfahren eingeladen. Dieses ist ein einwöchiges Assessment, bei dem neben der allgemeinen Fitness und der Teamfähigkeit, besonders die psychische Belastbarkeit und die Fähigkeit zur angemessenen Gewaltanwendung überprüft werden.

Dabei achten die Assessoren und Psychologen besonders auf nachstehende Kriterien: hohe kognitive Leistungsfähigkeit, angemessene Aggressionskontrolle, Durchsetzungsfähigkeit und Beharrlichkeit.

Die Militärpolizei ist eine Waffengattung des ÖBH und verfügt über eine eigene Abteilung für Lehr- und Grundlagenarbeit. In dieser werden einerseits alle fachbezogenen Teile der Laufbahnkurse für alle Führungsebenen abgehalten, als auch eine umfangreiche Palette an Spezialausbildungen und Fortbildungen angeboten

Teile der Ausbildung erfolgen in Kooperation mit Dienststellen des Justiz- und Innenministeriums, sowie mit polizeilichen Spezialeinheiten.



Ausbildung auf technischen Einsatzmittel







# Interesse?

Für den weiteren Aufwuchs des Spezialverbandes an allen Dienststellen suchen wir noch Interessenten für eine Laufbahn als Berufsoffizier/in, Milizoffizier/in, Berufsunteroffizier/in, oder Milizunteroffizier/in.

## Wir bieten:

- ▶ Aufnahme in einen Spezialverband  
Elitäre Ausbildung (auch in Kooperation mit polizeilichen Spezialeinheiten – z.B.: WEGA, Landeskriminalämter LKA, usw.)
- ▶ Möglichkeit, zur Absolvierung von internationalen Einsätzen (freiwillig)
- ▶ Aufnahme als Beamter nach einer Ausbildungsphase
- ▶ Attraktives Gehalt mit der Möglichkeit des Bezuges diverser Zulagen
- ▶ Lebenslange Laufbahn mit interessanten Aufstiegsmöglichkeiten
- ▶ Im Falle eines Ausstiegs aus dem Dienstverhältnis: berufliche Weiterbildung nach Ihrem Wunsch (Kosten werden durch das ÖBH getragen und während der Ausbildung beziehen Sie bis zu 5 Jahre weiter Gehalt)
- ▶ Möglichkeit der Sportausübung in der Dienstzeit
- ▶ Überdurchschnittliches Gehalt bereits während der Ausbildung

## Wir erwarten:

- ▶ Körpergröße: Frauen > 163 cm, Männer > 168 cm
- ▶ Österreichische Staatsbürgerschaft
- ▶ Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit und Selbstbewusstsein

## Gesuchte Personengruppe:

- ▶ Stellungspflichtige (auch vor dem Antritt des Grundwehrdienstes)
- ▶ Soldaten im Dienst-/Präsenzstand
- ▶ Angehörige des Miliz- und Reservestandes
- ▶ Interessierte Frauen



Ordnungsdienst im Rahmen einer militärischen ÖA-Veranstaltung







## Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

Wir informieren Sie gerne weiter und  
freuen uns auf ein mögliches Vorstellungsgespräch!

website: <http://www.bundesheer.at>

Militärpolizei  
Maria-Theresien-Kaserne  
Am Fasangarten 2  
1130 WIEN

E-Mail: [mp@bmlv.gv.at](mailto:mp@bmlv.gv.at)  
Tel.: +43 664 622 2251









# ORDO ET SECURITAS



## WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE BEI:

**Militärpolizei**  
Maria-Theresien-Kaserne  
Am Fasangarten 2, 1130 Wien  
Tel.: +43 664 622 2251  
E-Mail: [mp@bmlv.gv.at](mailto:mp@bmlv.gv.at)